



Arten wie die gefährdete Gelbbauchunke benötigen Deine Unterstützung!



Braunkehlchen in der Ederau



## Wie kann ich mich engagieren?

### Kartieren

Du kennst Dich gut mit einer Tier- oder Pflanzenart aus? Dann hilf uns dabei, diese auf unseren Flächen zu erfassen. Das ermöglicht uns, die biologische Vielfalt zu dokumentieren.

### Fotografieren

Egal ob stimmungsvolles Landschaftsbild, Artenporträt oder das Festhalten einer Naturschutzmaßnahme: mit Deinen Fotos hilfst Du uns, öffentlichkeitswirksame Momente einzufangen.

### Dokumentieren

Auch wenn wir gerne würden: Leider können wir nicht zu jeder Zeit auf unseren Flächen unterwegs sein. Daher hilft es uns sehr, wenn jemand vor Ort Augen und Ohren offen hält und uns auf Veränderungen in den Gebieten hinweist.

### Du hast eigene Ideen?

Du möchtest mit Deiner NABU-Gruppe praktischen Naturschutz betreiben und mit Kettensäge und Freischneider für artenreiche Offenland-Flächen sorgen? Du suchst vielfältige Flächen für Deine Abschlussarbeit oder um Führungen im Bereich der Umweltbildung anzubieten? Oder doch etwas ganz anderes?

Kontaktiere uns einfach! Wir freuen uns über Dein Engagement!

## Hast Du Interesse? So erreichst du uns



NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe  
Friedenstraße 26  
35578 Wetzlar



06441.67904.21  
0157.77203211



info@Hessisches-Naturerbe.de

Mehr Infos zur Stiftung und unseren Projekten findest Du unter:

[www.hessisches-naturerbe.de](http://www.hessisches-naturerbe.de)



Augen auf für mehr Naturschutz in Hessen

Herausgeber:  
NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe  
Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar

Bildnachweise:  
Titelbild: Tino Westphal  
Braunkehlchen: Maik Sommerhage  
Gelbbauchunke: Uwe Schmidt  
Augen auf: Marleen Konn  
Stiftungsteam: Kristin Geisler  
Wanderschäfer: Berthold Langenhorst  
Heidenelken: Peter Vesely

# Naturschutzmacher\*innen gesucht!

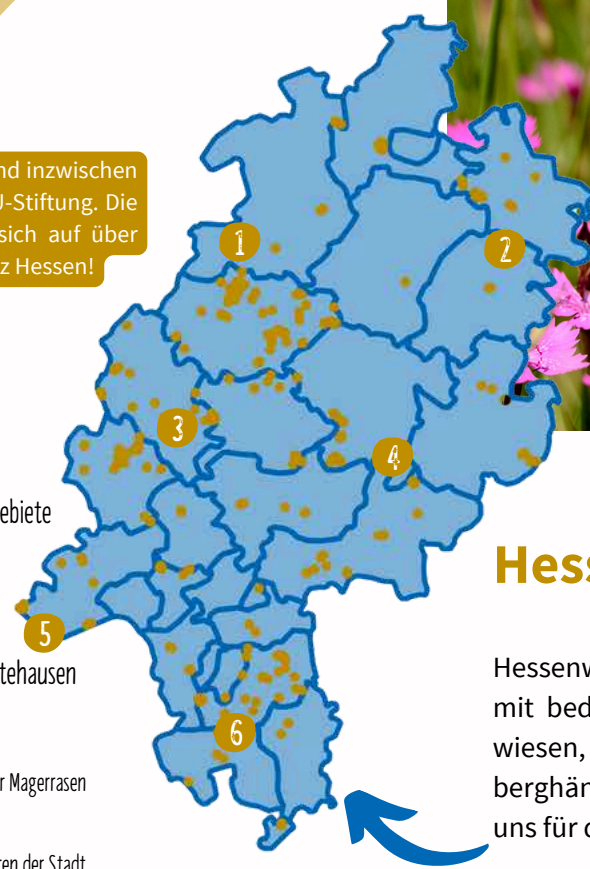
ErhaltensWert



Dürfen wir vorstellen: das Stiftungsteam



Über 900 Hektar sind inzwischen im Besitz der NABU-Stiftung. Die Flächen verteilen sich auf über 150 Projekte in ganz Hessen!



● Weitere NABU-Schutzgebiete

- 1 Die Ederau bei Rennertehausen  
Nasse Füße für Bodenbrüter
- 2 Der Eschkopf  
Wanderschäfer im Einsatz für Magerrasen
- 3 Der Weinberg Wetzlar  
Kulturlandschaft vor den Toren der Stadt
- 4 Der Ober-Mooser Teich  
Unser Wasservogelparadies
- 5 Die Rheinhänge bei Assmannshausen  
Hotspot der Sonnenliebhaber
- 6 Niedermoor bei Beedenkirchen  
Natürlicher Klimaschutz trifft Artenvielfalt

## Hessenweit aktiv!

Hessenweit finden sich einzigartige Naturparadiese mit bedrohten Artengemeinschaften. Von Bergmähwiesen, über Auenlandschaften, bis hin zu alten Weinberghängen – in über 150 Projekten engagieren wir uns für den Erhalt dieser wertvollen Lebensräume.

Beim Schutz dieser Flächen ist eines klar: Die bestehende ökologische Vielfalt soll erhalten bleiben und sich weiter entwickeln können. Dafür planen die Flächenmanger\*innen der Stiftung Maßnahmen zur Förderung der Artenvielfalt und setzen diese zusammen mit den Partner\*innen vor Ort um.

Bei unserer Naturschutzarbeit sind wir aber auch aufs Ehrenamt angewiesen. Egal ob einmalig, ab und zu oder dauerhaft: Bei uns können sich alle Interessierte mit ihren individuellen Stärken auf unseren Flächen einbringen und uns dabei aktiv beim Naturschutz in Hessen unterstützen!

Hast Du Lust, Naturschutzmacher\*in zu werden? Dann blätter' um!



Der Wanderschäfer hält mit seinen mehr als 1000 Schafen die hochwertigen Wiesen des Weinbergs in Wetzlar offen



Nicht nur wir lieben artenreiche Blühwiesen...  
Dickkopffalter auf Heidenelke

## Das sind wir

Wir, das ist die NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe, haben es uns zum Ziel gesetzt, die biologische Vielfalt in Hessen zu schützen und langfristig zu erhalten. Dazu werden ökologisch wertvolle Lebensräume angekauft und von dem Stiftungsteam zu Naturparadiesen für seltene Tiere und Pflanzen entwickelt. Mit der Einrichtung der NABU-Schutzgebiete tragen wir so dazu bei, die heimische Artenvielfalt dauerhaft zu sichern.

Um die Mitmenschen für den Schutz der Natur zu gewinnen, sind wir auch in der Umweltbildung tätig.